

Kalliope-Verbund

Brief von Franziska zu Reventlow an Bohdan von Suchocki, 01.09.1905-30.09.1905 [?]

Reventlow, Franziska zu

München [?], 01.09.1905-30.09.1905 [?]

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden.

Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt.

Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus

Literaturarchiv

Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München

E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia im Hildebrandhaus:

Literaturarchiv

Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München

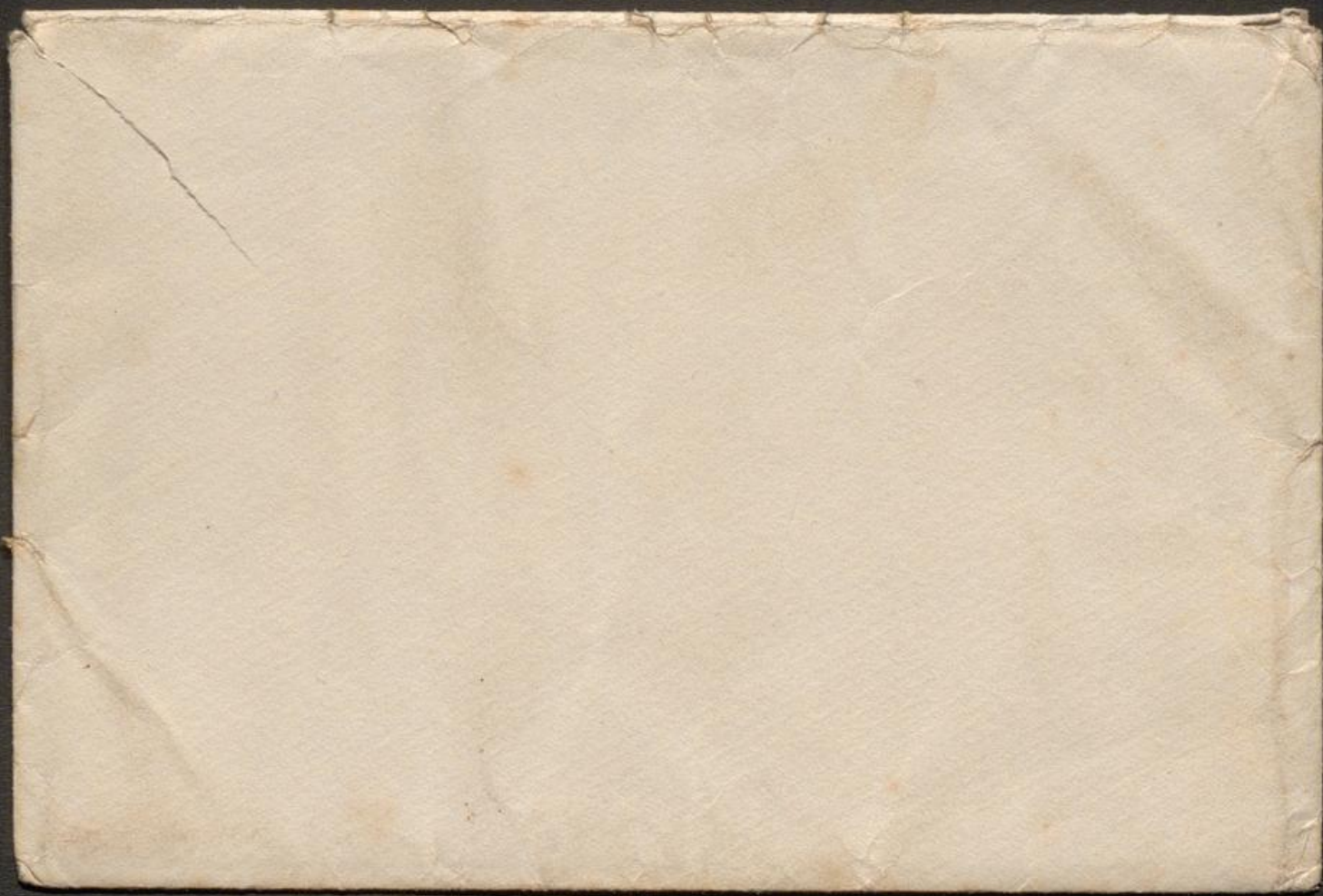
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

München Sept 1905

Wie das hat den ganz f. del. Mangel
immer ist unendlich / 6 Wk / fern
ist nicht schon mehr Malen.
dies Woche giebt es einen et kt. —
et bei rund bei ist et anders, di
macht es die keine Begriff.
Dann von 9 im Bett. Grund
von die Mathe bis 11 da bin ich bei.
nah ein geschlafen. Mein Hugi
gesund leben und arbeiten ist doch
das Vorgesetzte. — Mangel wird
nicht mit Lisa u. Maya zusammen sein.

Wieder
Hugin mit seiner
sollte bei 9 uhr
vermeiden

sehe sonst Rassen jemand.
 Viele Lampen es wegen ihres
 Religion. Montag zum Pfarrer in runde
 der Gedanken meines Vaters abschreiben
 und extra meinen roten Kopf
 ansetzen. Und Geometri — ist die
 Fächer hier wie auf, aber es hat
 ein eine sehr schöne Plombe gemacht.
 Kommen nun bald der Lichens-
 roindiger Haysi, der ralleit der
 Fächer wie wahl ich aussehe
 Montag mit dem zum Obenkerl, der
 Elephanten hat nicht viel geholfen.
 Ich soll alles recht sein, wenn
 ich nun sonst jemand bleibt.



Ortswahl
Photographie mit Bild

Verlag
München